

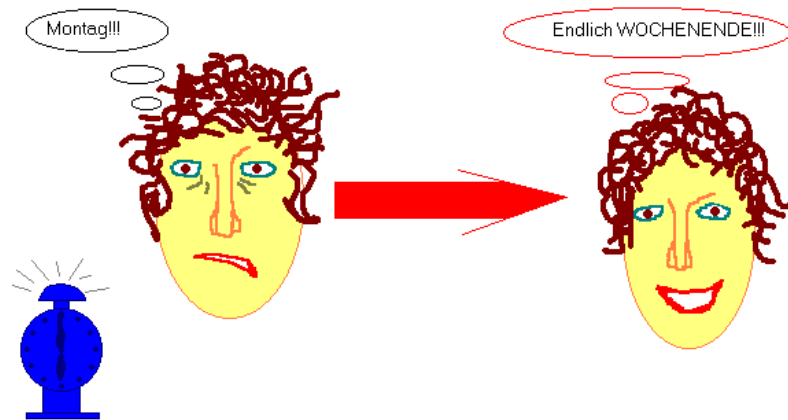
Herr Meyer oder eine Woche eines ganz normalen Menschen

Auf dem Planet Erde lebt jeder sein eigenes individuelles Leben. So mag es aussehen und so wird es fast jeder von sich behaupten. Doch schauen wir uns nur einmal an einem Beispiel an, dass die verschiedenen Lebenssituationen doch gar nicht so weit auseinander liegen. Nehmen wir uns nur eine Person aus der Menge, beispielsweise Herrn Meyer, er könnte verheiratet sein, sogar Kinder haben.

Montag, für Herrn Meyer ist dieser Tag noch Wochenende, dem entsprechend beginnt auch der Tag. Der ratternde Wecker wirft ihn fast aus dem Bett, doch trotz des ersten Schocks gestaltet sich das Erwachen als schwieriges Unterfangen. Selbst am Rest des Tages bleibt der Elan irgendwo, aber nicht dort wo er gebraucht würde. Als Resultat werden nun alle Tätigkeiten am Rest des Tages träge und langsam bewältigt.

Dagegen ist Dienstag das perfekte Gegenteil. Mit vollem Tatendrang, Frische und Spaß geht es ans Werk.

Halbzeit: Der Mittwoch wäre ein schöner Arbeitstag und alles könnte in Ordnung sein, wenn das Wochenende nicht in erreichbare Nähe gerückt wäre. Natürlich bleibt dabei die Arbeit etwas auf der Strecke, alles wird nun nur noch mit mäßigem Erfolg beendet.



Die Krise ist überwunden, frisch und tatkräftig schreitet er am Donnerstag zur Arbeit. Der Spruch: "Was du heute kannst besorgen, das verschiebe nicht auf Morgen!", trifft vollkommen zu. Die Arbeit geht leicht von der Hand und wird schnell und sorgfältig erledigt.

Nun ist schon fast Wochenende. Herr Meyer erledigt noch die liegengebliebene Arbeit der Woche und nun kommt der Spruch: "Freitag ab eins macht jeder seins.", zum tragen. Es ist endlich das lang ersehnte Wochenende erreicht. Mag man jetzt ans Ausruhen denken, nicht Herr Meyer. Samstag, Tag der Garten- und Hausarbeit.

Sonntag: An diesem Tag widmet sich Herr Meyer seiner Familie, dem Fußball und unter Umständen sogar einem Kirchenbesuch. Er entspannt noch ein wenig, dennoch plant er schon im Hinterkopf die nächste Woche. Wie sie aussehen wird? Das ist gar nicht schwer zu erraten, sicherlich ähnlich der letzten oder irgendeiner anderen Woche.
(Ende)

Melanie Stephan